

Aktuelle Information

30. April 2020

Trotz Corona: der Aufbau des Wohnprojektes geht mit aller Energie weiter und macht unaufhörlich Fortschritte. Die Kooperation und die Zusammenarbeit mit der WBM verläuft richtig konstruktiv. Das ist keine Selbstverständlichkeit bei solch unterschiedlichen Organisationen – großes Unternehmen mit vielen Ressourcen auf der einen und kleines Lesbenprojekt mit geringen Mitteln auf der anderen Seite.

Was geschieht aktuell:

Wir arbeiten kontinuierlich an dem Prüfverfahren für die Lottomittel, stellen Unterlagen und Papiere zusammen, die immer wieder nachgefordert werden; Verträge werden entwickelt für die Kooperation und für den Generalmietvertrag; Bauunterlagen werden fortlaufend weiterentwickelt. Kosten-, Geschäftspläne und Wirtschaftlichkeitsberechnungen werden entwickelt und laufend fortgeschrieben. Die intensiven Verhandlungen mit der WBM gehen ununterbrochen weiter, jetzt eben digital und über Videokonferenzen.

Wir, die RuT-gGmbH, tragen einen großen Teil aller Aufgaben und Kosten dieses Bauprojektes. Das wird von den meisten nicht erwartet. Viele denken: die Kooperation mit einer städtischen Wohnungsbaugesellschaft bedeutet, RuT entstehen kaum Kosten und RuT hat nur wenig zu tun.

Tatsache ist, dass wir einen Bank-Kredit aufnehmen müssen über 600.000 €, weil wir uns anteilig an den Kosten für Bauplanung und Projektsteuerung beteiligen müssen. Diese Kosten sind in den Lottomitteln nicht enthalten, d.h. wir müssen sie zusätzlich aufbringen und sie müssen am Ende auf die Mieten umgelegt werden.

Deshalb bitten wir weiter um Spenden: Je mehr durch Spenden zusammenkommt, desto weniger muss auf die Mieten umgelegt werden.

In den nächsten Monaten erwarten wir die Baugenehmigung, im Herbst erwarten wir den endgültigen Lotto-Bescheid. Dann steht dem Bau nichts mehr im Wege.



Berolina Straße Berlin-Mitte

RuT-FrauenKultur&Wohnen



Auf dem lesbischen-schwulen Stadtfest am Nollendorfplatz und beim CSD werden wir uns in diesem Jahr wegen Corona nicht sehen, beides ist abgesagt. Wir hoffen sehr, dass es im Herbst möglich ist, wieder eine Informationsveranstaltung machen zu können, zu der wir euch alle einladen können. Unsere geplante Veranstaltung im Bezirksamt Mitte am 22. April musste wie wir berichtet haben, leider ausfallen.

FrauenPower

Seit 1. April hat das Wohnprojekt-Team Verstärkung bekommen: Maja Wegener bringt ihre Kompetenzen als Bauingenieurin ein. Mit Bärbel Schroeder, die für die Verwaltung und Buchhaltung zuständig ist, sind wir nun zu dritt neben unseren ehrenamtlich aktiven Mitstreiterinnen. Wir sind umschichtig im Büro und im Homeoffice. Telefonisch sind wir deshalb nicht immer so gut zu erreichen (wir haben alle drei Teilzeitstellen). Aber per Email könnt ihr uns unter wohnprojekt@rut-berlin.de immer erreichen.

Info zu Corona: <http://www.lesbenundalter.de/aktueller-beitrag/corona-informationen-fuer-das-leben-in-der-krise.html>

RuT-Rad und Tat Berlin gGmbH

RuT-Wohnprojekt

Achtung: unser neues Wohnprojektbüro ist jetzt in der:

Sigmaringer Str. 1, 10713 Berlin (im UCW-Unternehmerinnenzentrum Wilmersdorf), nahe U7-Blissestr. Tel: 030-86207856

wohnprojekt@rut-berlin.de

www.rut-wohnen.de

www.rut-berlin.de